

AquilaDirekt AG – Ihr Kompetenzzentrum für Direkt-Beteiligungen

Historie

Die AquilaDirekt AG wurde 2014 aus einem renommierten Multi Family Office ausgegründet, weil Direktbeteiligungen in nicht börsenkotierten Unternehmen (Private Equity / Venture Capital) ein spezifisches Wissen, Netzwerk und Können erfordern. Solche Investments sind ein wichtiger Baustein in grösseren, langfristig orientierten Vermögen. Die ideale Beratung muss durch einen unabhängigen Partner erfolgen, der seine Beteiligungen und Investoren frei auswählen kann.

AquilaDirekt ist Mitglied der Aquila Plattform (Stammhaus: Aquila & Co. AG mit Banklizenz). Sie steht neben den 55 Aquila-Partnergeseellschaften vor allem auch Dritten (Family Offices und Privatkunden) als Kompetenzzentrum für alle Fragen rund um das Thema Direktbeteiligungen zur Verfügung.

Profil

AquilaDirekt ist weder eine Beteiligungsgesellschaft noch ein Fonds. AquilaDirekt ist eine unabhängige Plattform. Diese präsentiert den Investoren interessante Beteiligungsmöglichkeiten und begleitet diese nach erfolgtem Investment. Die Investoren können immer selber entscheiden, ob und in welchem Umfang sie jeweils investieren möchten. Somit kann ein Investor sein individuelles Portfolio selber zusammenstellen.

Dieses Vorgehen unterscheidet AquilaDirekt ganz klar von traditionellen Beteiligungsfonds oder -gesellschaften, bei welchen der Investor keine Mitsprache hat und eine Management Fee über den gesamten Betrag entrichtet – egal ob der Fonds sein Geld investiert hat oder nicht. Bei AquilaDirekt fällt die Management Fee lediglich für das tatsächlich investierte Kapital an.

AquilaDirekt steht aber auch als Kompetenzzentrum für die Analyse von Beteiligungen (Erst- oder Zweitmeinung) und die Begleitung von bestehenden Beteiligungen (Outsourcing der Begleitung, Reporting / Controlling) zur Verfügung.

Beteiligungsmöglichkeiten

Beteiligungsmöglichkeiten werden AquilaDirekt in erster Linie über ihr Netzwerk zu Single Family Offices, institutionellen Investoren und Business Angels aufgezeigt. Diese sind in der Regel bereits investiert und unterstützen das Portfolio-Unternehmen bei der Suche nach neuen Investoren.

Investitionsvorgehen

Nach einer Vorprüfung werden ausgewählte, vielversprechende Opportunitäten im Detail evaluiert (Geschäftsidee, Marktchancen, Team etc.). AquilaDirekt verhandelt die Konditionen und Auflagen der allfälligen Investition.

Anschliessend erhält der interessierte Investor in der Regel einen Teaser und nach erfolgter Unterzeichnung einer Vertraulichkeitserklärung das ausführliche Executive Summary.

Die Investoren können dann das Unternehmen und seine Vertreter (VR, Management) persönlich kennenlernen und sich ihr eigenes Bild machen. Der Investor wird während des gesamten Prozesses eng durch AquilaDirekt begleitet bis zur Investitionsentscheidung.

Nach dem Abschluss der Investition begleitet AquilaDirekt das Unternehmen aktiv mit und vertritt dabei die Interessen der Investoren. Das Unternehmen selbst liefert monatliche Kurzberichte und detaillierte Quartalsreports, welche als Basis des AquilaDirekt Investorenreports dienen. Die Portfolio-Unternehmen organisieren auch immer wieder Investoren-Anlässe, an welchen über das Unternehmen, neue Produkte oder Marktoffensiven informiert wird. Für die aktive Begleitung und den Investorenreport verrechnet AquilaDirekt dem Investor eine jährliche Management Fee auf dem investierten Kapital.

Die Begleitung durch AquilaDirekt erfolgt bis zum Zeitpunkt, an dem der Investor seine Anteile verkaufen kann (z.B. im Rahmen eines Unternehmensverkaufs). Auf dem für den Investor erzielten Mehrwert erhält AquilaDirekt eine prozentuale Erfolgsgebühr.

Investitionsfokus

AquilaDirekt fokussiert sich primär auf jüngere Schweizer Wachstumsunternehmen. Einerseits ist die Schweiz ein höchst innovatives Land mit soliden Unternehmen und vielversprechenden Geschäftsideen. Und andererseits sind Jungunternehmen die wirtschaftliche Zukunft der Schweiz und bieten spannende Investitionsmöglichkeiten. Der jeweilige Kapitalbedarf eines Unternehmens beläuft sich auf CHF 2–5 Mio. – meistens in mehreren Schritten.

Nebst einem ausgereiften Produkt und einem soliden Team sollte das Unternehmen idealerweise schon erste Erfolge im Markt (Mindestumsatz von CHF 0,5 Mio.) vorweisen können (proof-of-concept) und Mittel für die Wachstumsfinanzierung benötigen.

AquilaDirekt sucht und analysiert branchenübergreifende Beteiligungsmöglichkeiten, jedoch keine Unternehmen aus den Bereichen Biotechnologie oder Pharma.

Investoren

Investoren sind in der Regel vermögende Privatpersonen oder deren Investment-Gesellschaften. Sie sind sich der Chancen und Risiken solcher Beteiligungen bewusst, haben bereits Erfahrung mit Direktanlagen und verfügen über die nötigen Mittel für eine zweckmässige Diversifikation. Sie sind sich auch der Illiquidität solcher Anlagen bewusst und während der Laufzeit des Investments nicht auf die Mittel oder die Ausschüttungen aus den Unternehmen angewiesen.

Spezialmandate

AquilaDirekt unterstützt/begleitet Kunden auch beim Verkauf ihrer Unternehmung oder übernimmt die Bewirtschaftung eines Dritt-Portfolios von bestehenden Beteiligungen.

Team/Organisation

AquilaDirekt hat eine sehr schlanke und effiziente Struktur.

Der Geschäftsführer, Philipp Steinberger, ist für das operative Geschäft zuständig – von der Identifikation der Investitionsmöglichkeiten bis zur Begleitung der Beteiligungen, dem Investoren-Reporting und der Administration des Unternehmens. Das Rüstzeug dafür hat er sich bei diversen Banken (UBS, Julius Bär und Vontobel) sowie während seiner über 13-jährigen Selbstständigkeit mit Fokus auf die Finanzierung von Wachstumsunternehmen geholt.

Das Investment Committee ist für die einzelnen Investments zuständig. Es fällt die Vorentscheide bei der Evaluation von Investitionsmöglichkeiten, verabschiedet Investment-Entscheide, kontrolliert das Investment-Reporting und nimmt punktuell persönlich Einfluss. Daneben kann es die Portfoliounternehmen auch strategisch begleiten.

Es besteht derzeit aus drei Personen: Urs Fischer (VRP Mobilezone), Dr. Tobias Ursprung (ex Capvis) und Roy Darphin (Cottonfield Family Office AG).

Der Verwaltungsrat besteht aus zwei völlig unabhängigen Persönlichkeiten.

Beteiligungen

Seit der Gründung von AquilaDirekt hat diese über 180 Investitionsmöglichkeiten geprüft. Davon hat sie schlussendlich zusammen mit ihren Investoren acht Unternehmen mitfinanziert. Derzeit sind unsere Investoren in folgenden Unternehmen investiert:

- Centralway AG (www.centralway.com):
Mobile Fintech Applikation
- Cirrus Education Inc. (www.qooco.com):
Mobile Sprachlern-Applikationen
- Farmy AG (www.farmy.ch):
Online Hofladen für frische Bio-Produkte
- Metapage AG (www.markenjobs.ch):
Online Job-Plattform
- Neurobat (www.neurobat.ch):
Energie Einsparung mit künstlicher Intelligenz
- TBS (www.tbs-biometrics.com):
Biometrische Zutrittssysteme
- Xtendx AG (www.xtendx.com):
Verwaltung von online Videos

Es ist das Ziel, jedes Jahr ein bis zwei neue Unternehmen zu finanzieren und die bestehenden Beteiligungen mit all-fälligen Zwischenfinanzierungen zu unterstützen.



Kontakt Daten

Philipp Steinberger
Geschäftsführer AquilaDirekt AG
Bahnhofstrasse 28a
8001 Zürich
ps@aquiladirekt.ch
058 680 12 65
079 405 64 09
www.aquiladirekt.ch

Disclaimer: Die in diesem Schreiben enthaltenen Informationen dienen allgemeinen Informationszwecken und stellen keine Beratungsdienstleistung dar. Im konkreten Einzelfall kann der vorliegende Inhalt keine individuelle Beratung durch fachkundige Personen ersetzen. Sämtliche Texte dürfen nur mit Quellenangabe weiterverwendet werden. © AquilaDirekt AG